Zum Aufführungsrecht

- Das Recht zur Aufführung erteilt der **teaterverlag elgg**, CH-3123 Belp
  Tel. + 41 (0)31 819 42 09. Fax + 41 (0)31 819 89 21

  www.theaterverlage.ch / information@theaterverlage.ch

  Öffnungszeiten:
  Montag - Freitag von 09.00 bis 11.30 Uhr & 13.30 bis 17.00 Uhr
- Der Bezug der nötigen Texthefte - Anzahl Rollen plus 1 - berechtigt nicht zur Aufführung.
- Es sind darüber hinaus angemessene Tantièmen zu bezahlen.
- Mit dem Verlag ist *vor den Aufführungen* ein Aufführungsvertrag abzuschliessen, der festhält, wo, wann, wie oft und zu welchen Bedingungen dieses Stück gespielt werden darf.
- Auch die Aufführung einzelner Teile aus diesem Textheft ist tantièmenpflichtig und bedarf einer Bewilligung durch den Verlag.
- Bei eventuellen Gastspielen mit diesem Stück, hat die *aufführende Spielgruppe* die Tantième zu bezahlen.
- Das Abschreiben oder Kopieren dieses Spieltextes - auch auszugsweise - ist nicht gestattet (dies gilt auch für Computerdateien).
- Übertragungen in andere Mundarten oder von der Schriftsprache in die Mundart sind nur mit der Erlaubnis von Verlag und Verfasser gestattet.
- Dieser Text ist nach dem Urheberrechtsgesetz vom 1. Juli 1993 geschützt. Widerhandlungen gegen die urheberrechtlichen Bestimmungen sind strafbar.
- Für Schulen gelten besondere Bestimmungen.

"Es gibt Leute, die ein Theaterstück als etwas "Gegebenes" hinnehmen, ohne zu bedenken, dass es erst in einem Hirn erdacht, von einer Hand geschrieben werden musste.“

Rudolf Joho

Bernd Klaus Jerofke

D Gschicht vom chlyne Rägemacher

Nach der Erzählung "Neun kleine Regenmacher" von Agnes Verboven

Mundartfassung vom Hanspeter von Burg

Besetzung	Unter- Mittelstufenklasse
Bild	In Andeutung

«Ja dihr, warum loufet dihr de bim schönschte Sunneschyn mit däm komische Rägeschirm ume?»

Die Kinder spielen gerne draussen, wenn es nur nicht so heiss wäre! Eines weiß von einem Regentanz, und alle beginnen zu tanzen. Doch es klappt einfach nicht. Da kommt der kleine Regenmacher mit seinem Diener, der ihm immer den Regenschirm halten muss. Der Regenmacher zaubert Regen über's dürstende Land; doch das Wasser steigt und steigt und überflutet alles. Unter Wasser begegnet er Fantasiewesen, die dem Regenmacher verraten, wie er die Fluten wieder abfließen lassen kann:

«Mir stelle Bedingige für ds Zouberwort.»

Leseprobe
Copyright by IVE-Federverlag Eldg GmbH in Belp

Personen

Der kleine *Regenmacher*

Der *Diener*

5-10 *Kinder*

5-10 *Fantasiewesen*

ev. Musiker

Zu diesem Theaterstück gibt es ein Anleitungsheft, in dem der Autor Spiele und Übungen anbietet, die mit den Spielern ausprobiert werden können, bevor die Rollenverteilung stattfindet. Die Kinder nehmen so alle gemeinsam an der Entwicklung des Stückes teil und erarbeiten sich Schritt für Schritt die einzelnen Szenen.

Nach TJS 145 "Die Geschichte des kleinen Regenmachers"

Leseprobe
Copyright by
TVE Theaterverlag Elgg GmbH in Belp

1. Szene

Die Kinder beklagen sich

Die Kinder kommen nach und nach zum Spielen. Sie fahren Skater und Roller, haben Bälle oder Seile dabei, doch sind alle recht lustlos. Sie spielen etwas und setzen sich dann erschöpft auf den Boden.

Kind Uh, han i heiss!

Kind Meinsch i nid?

Kind I schwitze mega.

Kind I dampfe richtig.

Kind I weiss nümm, was i söll spiele.

Kind I o nid.

Kind Es isch so langwylig.

Kind Ja, so längwylig.

Kind Chömet, mir göh gah bade.

Kind Wie denn, du Witzbold. Es het ja niene Wasser drin.

Kind Aber i ha soo...

Kind ***unterbricht.*** Jaja, jetz hör ändlich u uuf jammere, dadervo fat's o nid a rägne!

Leseprobe
Copyright by
TVB Teaterverlag Ebg GmbH in Belp

2. Szene

Wann hat es das letzte Mal geregnet?

Kind Am Afang isch alls no ir Ornig gsi… ändlich Ferie, Sunne…

Kind Und ei Tag schöner als der ander. E ganze Monet lang.

Kind Im zwöite Monet isch's geng heisser und heisser worde.

Kind Und im dritte Monet het ds Gras ufghört wachse....

Kind D Bäume hei afa schlampe...

Kind Und ds Chorn isch uf de Fälder verdorret.

Kind Jetz git's überhaupt kes Wasser meh!

3. Szene

Der Regentanz

Kind I ha einisch im ne Buech gläse, dass es früecher Völker gä het, wo e Rägetanz gmacht hei, dass es grägnet het.

Kind Und das het klappet?

Kind Ja klar.

Kind Quatsch.

Kind Du verzellsch schöne Quatsch.

Kind Vilicht geit's ja würklich.

Kind Ja de chöi mer's ja eifach probiere. Schade tuet's uf all Fäll nid.

Kind Also passet uf.

Die Kinder tanzen und singen einen Regentanz. Durch Klatschen und Stampfen wird der Rhythmus für den Sprechgesang erzeugt. Die Kinder schauen zum Himmel, doch nichts passiert und sie sinken erschöpft zu Boden.

Kind So ne Schyss...

Kind Ganz e tolle Vorschlag.

Kind Das isch ja wunderbar. Jetz schwitze mer no meh.

Kind I bi fix und fertig.

Kind Total flach.

Der Regenmacher und der Diener kommen; eventuell durch s Publikum.

Kind He, lueget mal, da chöme zwee.

Kind Psst, syd still und verstecket euch.

Die Kinder verstecken sich.

Leseprobe
Copyright by
TAE Taschenverlag Elgg GmbH in Belp

4. Szene

Der kleine Regenmacher und sein Diener

Der kleine Regenmacher ist ein Fremder und seltsam angezogen, er hat seinen Regenzauberstab dabei. Der Diener hält einen aufgespannten Regenschirm über ihn und hat einen Klapphocker dabei. Der Diener ist etwas dödelig und wenn der Regenmacher weitergeht, kommt er mit dem Schirm nicht hinterher.

Regenmacher Wie mängisch ha der scho gseit, du söllsch der Rägeschirm über mi ha?

Diener Entschuldigung, Majestät.

Regenmacher ***karikiert.*** "Enschuldigung, Majestät. Entschuldigung, Majestät." Dadermit chan i mir nüt choufe. Du söllsch der Schirm richtig ha. Für was zahlen i di eigetlich?

Diener Sofort, eui Majestät.

Diener kommt hinterher, doch während der Regenmacher spricht und geht, bleibt der Diener wieder stehen und der Regenmacher steht im Freien.

Regenmacher Wo si mir hie eigentlich?

Diener I weiss nid, Majestät.

Regenmacher Du weisch aber o gar nüt.

Diener Sehr wohl, Majestät.

Regenmacher Wo bisch jetz scho wieder?

Diener kommt schnell mit dem Regenschirm.

Diener Entschuldigung, Majestät.

Leseprobe
Copyright by
TVE Theaterverlag Ehrle GmbH in Belp

5. Szene

Der kleine Regenmacher und die Kinder

Die Kinder haben die beiden interessiert und belustigt beobachtet.

Kind Was si de das für komischi Vögel?

Kind Dä gseht de vilicht komisch uus. ***Zeigt auf den Regenmacher.***

Kind Also der ander isch o komisch.

Kind Heit dihr die scho einisch gseh da?

Kinder Nei. No nie.

Kind He, dihr da!

Regenmacher und Diener reagieren nicht.

Kind He, dihr da!

Regenmacher Wär, mir?

Kind Ja dihr, warum loufet dihr de bim schönschte Sunneschyn mit däm komische Rägeschirm ume?

Kinder lachen.

Regenmacher Wil i e Rägemacher bi.

Kind Wil du was bisch?

Regenmacher Wil i e Rägemacher bi.

Kind E Rägemacher?

Regenmacher Ja, i cha Räge mache, wenn und won i wott. Und drum isch es besser, der Rägeschirm ufgspannt z la, es cha ja jederzyt rägne.

Kind Du chasch würklich Räge mache?

Kind Das gloube mir dir nid.

Kind Das hei mir o probiert.

Kind Aber es het nid gklappet.

Kind U du, du chasch o ke Räge mache!

Leseprobe
Copyright by
TVE Textverlag Erdg GmbH in Belp

Kinder lachen. Der Regenmacher befiehlt dem Diener den Stuhl aufzustellen, er setzt sich.

Regenmacher De gloubet's halt nid. Mir isch das schnuppe. Aber dihr syd ja sälber tschuld, dass' nid rägnet. Gäng weiter schöns Wätter und viel Sunne. I d Ferie fahre u nume Sunne, Sunne, Sunne und wenn's emal rägnet, wüsst dihr nüt mit euch azfa.

Kind Aber jetz isch äbe z vil Sunne.

Kinder Ja, ja, ja z vil Sunne.

Kinder ***unter sich.*** Vilicht cha's dä scho la rägne!

Kind Meinsch würklich?

Kind Wei mer ne ächt doch frage?

Kind Schade cha's ja nid.

Kind Also los.

Kind We du würklech e Rägemacher bisch… ***Einige Kinder kichern noch.*** …de möchte mir di bitte, dass du's bi üs lasch rägne.

Kinder Ja. ja. Bitte mach Räge, bitte, bitte!

Leseprobe
Copyright by
TVE Theaterverlag Elgg GmbH in Belp

6. Szene

Der kleine Regenmacher und die Kinder machen Regen

Regenmacher Also guet. I säge euch, was dihr müesst mache, für dass es rägnet. Dihr müesst tanze, i muess der Rägestab schwinge und dihr säget es Zouberwort derzue.

Kind Logo. ***Zu Kind.*** Das mit em Zouberwort hesch vergässe.

Kind U wie heisst das Zouberwort?

Regenmacher Das Zouberwort heisst: Sua-Ne-ger-sua!

Kinder Sua-Ne-ger-was?

Regenmacher Sua-Ne-ger-sua! Sua-Ne-ger-sua! Also los!

Kinder nehmen Regentanz wieder auf und brüllen zum Schluss das Zauberwort.

Kinder Sua-Ne-ger-sua! Sua-Ne-ger-sua! Sua-Ne-ger-sua! Sua-Ne-ger-sua!

Die Kinder schauen zum Himmel, es beginnt zu regnen, die Kinder jubeln.

7. Szene

Es hört nicht auf zu regnen

Alle sind glücklich. Die Kinder planschen zuerst in den Pfützen, bespritzen sich mit Wasser usw.. Doch es fällt immer mehr Regen und das Wasser steigt.

Kind Es hört ja überhoupt nümme uf rägne!

Kind I ha scho ganz nassi Füess.

Kind I bi scho pflotschnass.

Kind U ds Wasser stygt immer wyter.

Kind Ja, ds Wasser stygt immer höcher.

Kind Mir steiht' s scho bis zu de Chnöi.

Kind U mir bis zum Buuch.

Kinder Mach ändlich Schluss mit däm Räge!

Kinder Ja, hör uuf, es längt.

Regenmacher Jaja, i stoppe's grad.

Der Regenmacher steigt selbst auf den Stuhl, weil das Wasser höher steigt und überlegt.

Regenmacher Hör uuf, Räge, Räge hör uuf! Hör uuf, Räge, Räge hör uuf!

Es passiert nichts. Die Kinder müssen schon schwimmen.

Kind Der füehrt üs ar Nase ume.

Leseprobe
Copyright by
TAE Theaterverlag Elgg GmbH in Belp

Kinder Hilfe, Hilfe.

Kind I cha nid schwümme.

Kind Häb di da.

Kinder Hilfe, Hilfe.

Regenmacher Räge, gang zrügg! Räge, gang furt!

Nichts passiert.

Kind Blöde Rägemacher.

Kinder Schwindler.

Kind Betrüeger!

Kind Fiese Blöffer.

Kind Chömet, mir schwümme zu üsem Bärg u chlättere druuf ufe.

Kind Ja, süsch ertrinke mer no.

Kinder Also los.

Die Kinder retten sich auf einen Berg. Der Regenmacher bleibt mit dem Diener allein zurück.

8. Szene

Alles versinkt im Wasser

Der Regenmacher steht noch auf dem Stuhl, der Diener hält den Regenschirm.

Regenmacher Tuusigwätter! I ha ds Zouberwort vergässe. Das isch mir ja no nie passiert. Mmh… Jetz han i's: Still, Räge still! Still, Räge still!

Nichts passiert.

Regenmacher Verruckt nomal, wie heisst' s de nume? Chasch du di nid a ds Zouberwort erinnere?

Diener Was meineter Majestät?

Regenmacher Ach, du bisch aber o für nüt z bruuche!

Leseprobe
Copyright by
IVE-Theaterverlag Elgg GmbH in Belp

Das Wasser steigt weiter. Der Regenmacher wird immer ängstlicher. Er zeigt dem Diener an, dass er ihn auf den Arm nehmen soll und er hält dafür den Schirm. Der Regenmacher beginnt zu weinen.

Diener ***wird etwas mutiger.*** Ja super. Gäng der Chef spiele und jetz gränne. Wie wem er nid scho gnue Wasser hätte.

Beide bekommen immer mehr Angst. Schliesslich steigt das Wasser über die beiden, doch überraschenderweise ertrinken sie nicht.

9. Szene

Die Unterwasserwelt

Der Regenmacher und der Diener wundern sich, dass sie nicht ertrunken sind.

Regenmacher Mir si nid ertrunke!

Diener Mir läbe no.

Regenmacher Aber wo si mer de?

Diener I weiss nid, Majestät.

Regenmacher Das wär ja o es Wunder, we du einisch öppis wüsstisch.

Diener Jawohl, eui Majestät.

Seltsame Fantasiewesen tauchen auf und nähern sich ihnen, doch sie weichen wieder zurück. Die Fantasiewesen bewegen sich immer rückwärts. Schliesslich nehmen sie miteinander Kontakt auf.

Fantasiewesen Räw dys rhid? ("Wär syd dihr?" - ***nicht mitsprechen***)

Regenmacher und Diener schauen fragend und ziehen nur die Schultern hoch. Die Fantasiewesen kommen näher heran und fragen noch einmal, schon etwas lauter, aber immer noch verwundert und neugierig.

Leseprobe
Copyright by
TVE Theaterverlag Elgg GmbH in Belp

Als Leseprobe steht jeweils nur der halbe Text zur Verfügung.

Wenn Sie den vollständigen Text lesen wollen, bestellen Sie diesen zur Ansicht direkt bei uns.

Freundliche Grüsse

teaterverlag elgg in Belp GmbH
im Bahnhof
3123 Belp

Tel.: 031 819 42 09
Fax: 031 819 89 21
E-Mail: information@theaterverlage.ch

Web: www.theaterverlage.ch